



AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN ZU GÖTTINGEN

Göttingen, den 18. Dezember 2009

Ehemaliger Präsident der Akademie erhält Auszeichnungen

Prof. Herbert W. Roesky wird Ehrenmitglied der Royal Society of Chemistry und erhält Professur an angesehener Universität in Indien

Göttingen. Professor Dr. Herbert W. Roesky, Präsident der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen von 2002 – 2008 und seit 1983 Ordentliches Mitglied der Mathematisch-Physikalischen Klasse, ist kürzlich zweifach ausgezeichnet worden. Zum einen ist er Ehrenmitglied der Royal Society of Chemistry geworden. Aus diesem Anlass hat er in London einen Vortrag über homogene Katalyse und neue Materialien gehalten.

Zum anderen hat ihn der Minister of Human Resource der indischen Regierung zum Adjunct Professor an der Faculty of Science in Varanasi ernannt. Die Banaras Hindu Universität in Varanasi ist 1926 gegründet worden und gehört zu den angesehensten Lehr- und Forschungsstätten Indiens. Im nächsten Jahr wird Prof. Roesky dort Lehr- und Forschungsarbeiten aufnehmen.

Roesky war bis zum Jahr 2003 Direktor am Institut für Anorganische Chemie. Seit seiner Emeritierung beschäftigt er sich mit organometallischen Verbindungen, welche als Katalysatoren, Reagenzien und neue Materialien eingesetzt werden. Roesky ist bekannt geworden durch seine zahlreichen Bücher wie z.B. „Chemische Kabinettstücke“, die in sechs verschiedene Sprachen übersetzt worden sind und als Grundlage für Experimentalvorträge dienen.